

CAMPUS HD

05/15



So erreichen Sie uns ...

INFORMATION & BERATUNG – ALLGEMEINE INFOS

InfoCenter Triplex-Mensa am Uniplatz
Mo - Do 9.00 - 17.00 Uhr, Fr 9.00 - 15.00 Uhr

InfoCafé International – ICI
Zentralmensa, Im Neuenheimer Feld 304
Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 15.00 Uhr

Psychosoziale Beratung für Studierende (PBS)
Gartenstraße 2
Tel.: 06221 54-3750
E-Mail: pbs@stw.uni-heidelberg.de

Anmeldung und Terminvereinbarung
Mo - Do 8.30 - 13.00 Uhr, 14.00 - 15.00 Uhr
Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde
(Anmeldung vor Ort zwischen 10.30 - 11.00 Uhr)
Mo - Do 11.00 - 12.00 Uhr

Online-Beratung (PBS)
Anmeldung unter www.pbsonline-heidelberg.de

Sozialberatung in der PBS
Sprechstunden ohne Voranmeldung:

Di 11.00 - 13.00 Uhr
Mi 11.00 - 13.00 Uhr

Tel.: 06221 54-3758

E-Mail: sozb@stw.uni-heidelberg.de

Persönliche Termine sind nach Vereinbarung möglich.

Rechtsberatung
Marstallhof 1, EG, Zi. 004
Di 14.30 - 16.00 Uhr

Kita-Verwaltung

Marstallhof 1, EG, Zi. 004
Tel.: 06221 54-3498

E-Mail: kitav@stw.uni-heidelberg.de
Sprechzeiten: Mo - Do 9.30 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
Keine Sprechzeiten vom 22.05. - 29.05.15

STUDENTISCHES WOHNEN

Marstallhof 1, 1. OG
Tel.: 06221 54-2706
E-Mail: wohnen@stw.uni-heidelberg.de
Mi 12.30 - 15.30 Uhr, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

STUDIENFINANZIERUNG

Marstallhof 3 (Zugang neben Haupteingang zeughaus)

BAföG

Tel.: 06221 54-5404
Fax: 06221 54-3524
E-Mail: foe@stw.uni-heidelberg.de

Offene Sprechstunde im Foyer der Abteilung
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr

Persönliche Sprechstunde
Mi 12.30 - 15.30 Uhr

Ausführliche BAföG-Beratung im ICI
in der Zentralmensa (INF 304)
Mo 8.00 - 16.00 Uhr

Studienkredit

Tel.: 06221 54-3734
E-Mail: studienkredit@stw.uni-heidelberg.de
Mo - Fr 9.30 - 11.30 Uhr, Mi 12.30 - 15.30 Uhr

RAUMVERGABE

Bianca Fasiello
Tel.: 06221 54-2657
E-Mail: pr@stw.uni-heidelberg.de

5 MONATE KURZ-ABO

Mehr als nur Sommerfigur!




130€*
SPAREN

- ✓ Kurze Laufzeit
- ✓ Keine Aufnahmegebühr
- ✓ Sondertarife für Schüler, Studenten und Azubis

VERLÄNGERT BIS 22.05.2015

www.pfitzenmeier.de

 **PFITZENMEIER**
WELLNESS & FITNESS PARK

* Bei Abschluss einer Mitgliedschaft von 5 statt 24 Monaten, zzgl. Betreuungspaket nach Wahl.



Liebe Studentinnen und Studenten,

ich hoffe, Sie sind fröhlich in den Mai getanzt und freuen sich auf den Heidelberger Sommer! Vermutlich sind Sie nun auch schon vollkommen im Vorlesungsalltag und Unistress angekommen, weshalb das Studierendenwerk wieder Aktionen für einen vielfältigen Ausgleich zum Studium im Programm hat. Die lateinamerikanische Woche ist ein besonders abwechslungsreiches Highlight, bei dem Sie mehr über Südamerika erfahren können.

Außerdem gibt es im sonnigen Monat die legendäre Marstallparty, einen ART Slam und sehenswerte Filme im Marstallkino. Damit ist sicher für die passende Abwechslung gesorgt! Schauen Sie einfach ins Magazin und lesen Sie mehr.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Vorlesungs- und schöne Freizeit!

Ulrike Leiblein

Geschäftsführerin des Studierendenwerks Heidelberg

Inhalt

02/03/einstieg

So erreichen Sie uns ...

Editorial | Inhalt | Impressum

04/05/06/servicezeit

ARTSlam im Marstall

Und halbjährlich grüßt der BAföG-Antrag

Neuer Waschsalon im Neuenheimer Feld

Fahrradkodierung | Improtheater-Workshop

Teilzeitstudium an der Universität

Das Heidelberger Symposium

Die IBW-Beratung

Die Elterninitiative Wullewatsch e.V.

Wir für Flüchtlinge

07/lesezeit

Buchtipps: Der Schatten des Windes

Das KinoCafé im Mai

08/09/10/11/mahlzeit

Brunchen am Muttertag | Mensa-Specials im Mai

Mein Lieblingsrezept zum Nachkochen

Öffnungszeiten | Kulinarische Sprechstunde

12/13/auszeit

Die Lateinamerikanische Woche

Sommer-Marstallparty | Jam-Session und PianoCafé

LiveBühne | Der ICI-Club im Mai

Der Nachtflormarkt | Der Veranstaltungskalender

14/redezeit

Die Umfrage: Wieso engagierst du dich neben dem Studium?

Die Kolumne: Ehrenamtliches Engagement

Impressum Campus HD

Ausgabe 05/15, Auflage: 7.500

Herausgeber: Studierendenwerk Heidelberg AöR, Ulrike Leiblein (Geschäftsführerin) Marstallhof 1, 69117 Heidelberg, www.studierendenwerk-heidelberg.de und campushd@stw.uni-heidelberg.de | **Redaktion:** Melanie Böttche (elm), Paul Heeren (hee), Christina Hermann (chr), Felicitas Lachmayr (fel), Angelika Mandzel (ika), Rachel Peters (rp), Anja Riedel (ari), Jessica Walterscheid (jwa), Heike Wittneben (hwi) | **Gesamtherstellung:** DER PLAN OHG, www.derplan-online.de | **Fotos und Abbildungen:** Studierendenwerk Heidelberg (Seiten 3, 8, 12), Andreas Wundersee (Seite 4), istockphoto.com (Seite 7), HCWK (Seite 6), Ben Barritt (Seite 13), Rachel Peters (rp) (Seite 14), © karepa- Fotolia.com (Seite 8) | **Campus HD** wird in den Mensen, Cafés, Wohnheimen und Verwaltungsabteilungen des Studierendenwerks kostenlos verteilt.

An die Pinsel, fertig, los! Zweiter Heidelberger ARTSlam am 10. Mai



KünstlerInnen und KunstliebhaberInnen aufgepasst, am Sonntag, 10. Mai, ist es soweit! Der Marstall eröffnet ab 10.00 Uhr seine Tore für den zweiten Heidelberger ARTSlam. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr haben Kreative wieder die Chan-

ce, ihr Können zu zeigen und den Marstall in eine Kunst-Arena zu verwandeln. Organisiert wird das Ganze vom Studierendenwerk Heidelberg und dem Künstler Andreas Wundersee. Der Heidelberger Künstler hat bereits den letzten ARTSlam mitorganisiert und ist bekannt für Werke wie die 625 Porträts Heidelberger Studis und Alumni zum 625-jährigen Bestehen der Ruperto Carola.

Wie läuft der ARTSlam nun ab? Von 10.00 bis 16.00 Uhr haben die TeilnehmerInnen Zeit, um ihre Kunstwerke fertigzustellen – dafür ist jede Technik möglich. Ob klassische oder abstrakte Malerei, Graffiti, Zeichnung, Installation oder Videoarbeit – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Je größer die Vielfalt, desto besser. Die einzige Voraussetzung: Das Material muss selbst mitgebracht werden.



Parallel dazu findet im Zeughaus von 10.00 bis 14.00 Uhr der Muttertagsbrunch statt, bei dem sich alle Zuschauer erst einmal kräftig stärken können.

Um 16.00 beginnt dann die Entscheidung, bei der neben einer Jury, bestehend aus Künstlern, Kunstvereinen und Vertretern der Stadt Heidelberg, auch das Publikum mitentscheiden kann, bevor es um 17.00 Uhr zur großen Preisverleihung kommt.

Und der Sieg lohnt sich, denn die TeilnehmerInnen erwarten tolle Preise. So gibt es neben Clubkarten für die halle02 auch Eintrittskarten für das Theater und Orchester Heidelberg, Gutscheine im Wert von 75 und 25 Euro für den Kunst-Online-Shop JUNIQUE, T-Shirts von gooder und Steinboc und Strumpfhosen von Bataillon Belette. Aber damit nicht genug: Jede/r KünstlerIn kann ihr/sein Werk außerdem für einen Monat im Lesecafé ausstellen.

Alle KunstliebhaberInnen können sich auf einen tollen Tag freuen, denn wann hat man schon mal die Chance, sechs Stunden lang KünstlerInnen bei ihrer Arbeit zu beobachten und zu sehen, wie ein Kunstwerk nach und nach entsteht? Man kann sich auf spannende und kreative Stunden freuen und auch auf die eine oder andere Überraschung. (jwa) ■

Und halbjährlich grüßt der Bafög-Antrag



Kaum hat das Sommersemester begonnen, müssen sich viele Studierende schon wieder mit ihrer finanziellen Situation im kommenden Wintersemester beschäftigen: Wer BAfög bezieht, sollte den Folgeantrag möglichst früh (am besten sofort) und spätestens im Juli stellen, damit das Konto Anfang Oktober nicht plötzlich eine Lücke aufweist. Grund dafür ist, dass ein Rechtsanspruch auf durchgehende Förderung nur dann besteht, wenn der Weiterförderungsantrag spätestens am 31. Juli

2015 beim Amt für Ausbildungsförderung angekommen ist.

Mögliche Ansprüche sollte man nicht verfallen lassen und im Zweifel einfach mal einen Antrag stellen – zur Fristwahrung ist dieser auch formlos möglich, wobei alle weiteren Unterlagen und Formblätter dann nachgereicht werden können. Außerdem kann man mit einem Kurzantrag prüfen lassen, ob der Einkommenssituation nach überhaupt ein Anspruch auf BAfög besteht.

Wichtig ist auch, dass Anträge für einen Auslandsaufenthalt mit Studium oder Praktikum in der Regel sechs Monate vor dessen Beginn gestellt werden sollten. Wer außerdem zum nächsten Semester mit einem Wechsel der Fachrichtung oder der Fächer liebäugelt, sollte sich rechtzeitig, also noch dieses Semester, in der Abteilung Studienfinanzierung beraten lassen – die Enttäuschung wäre schließlich groß, wenn die vorgetragenen Gründe für den Fächerwechsel nicht anerkannt würden und daher eine weitere BAfög-Förderung ins Wasser fiel. In diesen und ähnlichen Fällen helfen die persönlichen SachbearbeiterInnen gerne, und zwar immer mittwochs zwischen 12.30 und 15.30 Uhr im Marstallhof 3. Für alle weiteren Fragen steht euch die Infotheke montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr zur Verfügung. (hee) ■

Neuer Waschsalon Im Neuenheimer Feld 674

Etwa 1.600 Studierende sind in den Wohnheimen am Klausenpfad, genauer Im Neuenheimer Feld 674, sesshaft – da fällt eine Menge schmutziger Wäsche an, die gewaschen werden will, und das ist ganz wörtlich gemeint.

Deshalb dürften sich die Bewohnerinnen und Bewohner dort sehr über die mittlerweile einige Monate zurückliegende Neueröffnung ihres Waschsalons gefreut haben, umso mehr, da er im Vergleich zu vorher deutlich aufgewertet wurde. So ist der Waschraum barrierefrei zu erreichen und zu nutzen: Der Zugang sowie die Bedienung der Geräte erfolgt über die Schlüsselkarte, die den Studis auch den Einlass zu ihren Appartements ermöglicht.

Außerdem wurde die Anzahl der zur Verfügung stehenden Geräte deutlich erhöht, jetzt stehen hier 20 Waschmaschinen und acht Trockner zur Nutzung bereit. Und was sind das für Wunder der Technik: Es handelt sich dabei nämlich um industrielle Waschmaschinen, die über eine zentrale Dosierungsanlage automatisch das zum jeweils ausgewählten Programm passende Waschmittel einfüllen. So werden Überdosierungen vermieden, und auch eine regelmäßige Desinfizierung der Maschinen wird so gewährleistet.

Und neben diesen hygienischen Aspekten wird zusätzlich den ökologischen Gesichtspunkten Rechnung getragen. Dies trifft nicht nur auf den Einsatz der Waschmittel zu, sondern auch auf die Tatsache, dass es sich bei den eingesetzten Geräten um sehr energiesparende Maschinen handelt. So wird sogar das ökologische Gewissen eingewaschen. (hee) ■

Fahrradkodierung im Marstallhof am 13. Mai

Ob auf dem Uniplatz, beim Marstall oder vor den Bibliotheken und Instituten, überall findet man sie zu Dutzenden – parkende Fahrräder, die auf ihre zumeist studentischen Besitzer warten. Selbst im angeschlossenen Zustand sind sie – wie zahllose Fälle gezeigt haben – ständig in Gefahr, gestohlen zu werden.

Um Abhilfe zu schaffen, führt das Polizeirevier Heidelberg-Mitte am 13. Mai von 10.00 bis 16.00 Uhr in Kooperation mit der Zentralen Univerwaltung und dem Studierendenwerk Heidelberg eine Fahrradkodierung durch. Bringt einfach euren Personalausweis und / oder einen Eigentumsnachweis für das Fahrrad mit. Dann müsst ihr vor der Codierung nur noch einen Anmeldebogen zu eurer Person und eurem Fahrrad ausfüllen und einen Haftungsausschluss unterschreiben.

Der Eigentumscode wird oberflächlich am Sattelrohr des Rahmens eingegrast und verschafft euch viele Vorteile. Bestehend aus der Kennung des Landkreises, jeweils einer Ziffernfolge für Wohnort, Straße, Hausnummer und euren Initialen, ermöglicht er es, euch als rechtmäßige Besitzer des Fahrrades zu identifizieren und euren Wohnort nachzuvollziehen. So kann die Polizei nicht nur bei Kontrollen auf einfache Weise die Identität von Fahrrad und Fahrer überprüfen, sondern ihn im Falle eines Diebstahls auch als Sachfahndungsmerkmal speichern. Gleichzeitig ist auch die abschreckende Wirkung einer Codierung nicht zu unterschätzen.

Damit ihr mit eurem Fahrrad auch sonst sicher unterwegs seid, bietet die Stadt Heidelberg bei der Fahrradkodierung außerdem einen kostenlosen Check des Fahrrads im Rahmen der Aktion RadKultur HD an. Also kommt am 13. Mai alle mit euren Fahrrädern in den Marstall. Der Anmeldeschluss ist um 15.30 Uhr! (hwi) ■

Schnupperkurs für Improvisationstheater



Hausarbeiten schreiben, Creditpoints sammeln, Module abarbeiten, für die nächste Prüfung lernen – wer vom stressigen Unialltag eine Auszeit braucht und mal wieder seiner Kreativität freien Lauf lassen will, ist im Impro-Theater-Kurs genau richtig. Hier lernt ihr, schnell und spontan zu agieren und neue Herausforderungen kreativ zu meistern. Ihr könnt in die verschiedensten Rollen schlüpfen und euch im Handumdrehen von Superman in eine hilflose Prinzessin oder einen grausamen Drachen verwandeln. All eure Träume und Gedankenspiele finden hier Raum.

Zusammen mit Kursleiter Wayne Götz könnt ihr in dem vierteiligen Kurs euren Ideenreichtum testen und einen Hauch von Theaterluft schnuppern. Der Improvisations-Workshop findet an folgenden Dienstagen jeweils von 18.00 bis 20.00 Uhr im Lesecafé statt: 9., 16., 23. und 30. Juni. Anmelden könnt ihr euch bis spätestens 4. Juni unter pr@stw.uni-heidelberg.de, aber beeilt euch, denn die Nachfrage ist groß. Gegen eine Teilnahmegebühr von 25 Euro seid ihr dabei; für ICI-Clubmitglieder kostet der Kurs nur 21 Euro. Also macht mit und lasst euch einfach fallen, um in den Genuss von abwechslungsreicher und lustiger Improvisation zu kommen. Wer außerdem an einem Workshop zu Tango, Swing oder Yoga teilnehmen möchte, hat jetzt die letzte Chance, sich unter pr@stw.uni-heidelberg.de anzumelden. (fel) ■

Teilzeitstudium an der Universität Heidelberg



An der Universität Heidelberg besteht seit dem Wintersemester 2011/12 die Möglichkeit, ein Teilzeitstudium zu beantragen. Ein wichtiger Grund für dieses Angebot ist das Konzept des lebenslangen Lernens: Demnach sollen Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen ein Studium an der Universität aufnehmen können. Wer beispielsweise berufstätig ist und gerne etwas über ein fremdes Themengebiet erfahren möchte, kann sich für ein Teilzeitstudium einschreiben.

Genauso beliebt ist das Teilzeitstudium bei jungen Eltern, die sich einen Ausgleich schaffen oder sich eventuell beruflich noch einmal neu orientieren möchten. Ebenso richtet sich das Angebot an chronisch kranke oder behinderte Studierende.

Unabhängig vom Grund der Einschreibung gibt es natürlich für jeden Teilzeitstudien ein spezielles Beratungsangebot mit individueller Betreuung bei der Studienplanung. Außerdem besuchen alle Teilzeitstudierenden dieselben Veranstaltungen wie Vollzeitstudierende – ein Wechsel in ein Vollzeitstudium ist daher jederzeit möglich.

Den Antrag auf Zulassung zu einem Teilzeitstudium findet ihr auf der Homepage der Universität Heidelberg und könnt das PDF auch gleich ausdrucken. Er gilt immer für zwei aufeinanderfolgende Semester und muss daher jedes Jahr neu gestellt werden. Die Uni Heidelberg bietet derzeit ein Teilzeitstudium in 26 Studiengängen an und will das Angebot in den kommenden Semestern ausweiten. Aktuell sind 56 Personen in einem Teilzeitstudium eingeschrieben. (chr) ■

UNISHOP HEIDELBERG
Augustinergasse 2
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 10-16 Uhr
www.unishop.uni-hd.de

Hole Dir Deine **easyStudiCard** und spare zwischen **10% bis zu 53%** (auf UVP, ausgenommen Bücher und rezeptpflichtige Arzneimittel)

easyApotheke Heidelberg
Bahnhofstraße 36, 69115 Heidelberg, Tel.: 06221-9989270
Vorbestellungen unter www.easyapohd.de

CRS-MANNHEIM
Clinical Research Services

Asthmatiker gesucht

Wir führen als Auftragsforschungsinstitut klinische Studien durch und sind am Standort Mannheim seit über 35 Jahren fest etabliert.

Wir planen ein Forschungsprojekt mit Asthmatikern. Wenn Sie Asthmatiker sind und Sie Interesse an einer Teilnahme haben, sollte die Medikation eine regelmäßige inhalative Therapie umfassen und stabil eingestellt sein.

Die Studie wird insgesamt etwa 5-6 Wochen dauern und umfasst 5 ambulante Termine. Für die Teilnahme erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung von 1.003 €, die am Ende der Studie auf Ihr Konto überwiesen wird.

Info/Registrierung via Internet www.probandeninfo.de oder
Mo – Fr 8-18 Uhr unter der kostenfreien Rufnummer 0800/100 69 71

Wir für Flüchtlinge

Immer wieder hört man in den Nachrichten von gekenterten Flüchtlingsbooten und neuen Asylbewerberwellen. Welches Leid die Hilfesuchenden durchgemacht haben, kann man sich meist kaum vorstellen. Umso wichtiger daher, die Flüchtlinge mit offenen Armen in einem für sie fremden Land zu empfangen.

Ein Verein, der sich genau dafür einsetzt, ist der Verein „Wir für Flüchtlinge“. Die Gruppe von 40 jungen Menschen aus Heidelberg und Umgebung hat sich erst am 4. Februar offiziell gegründet und ist somit noch relativ jung. Der Anstoß zur Gründung kam von zwei Seiten, zum einen wollen die Mitglieder von „Wir für Flüchtlinge“ etwas gegen die steigende Intoleranz in unserer Gesellschaft unternehmen, zum anderen ist ihnen aufgefallen, dass es gerade für Jugendliche kaum Hilfe gibt und diese nur sehr wenige Perspektiven haben. Zu Beginn war „Wir für Flüchtlinge“ noch eine Kooperation zwischen ROCK YOUR LIFE und der Jugendagentur Heidelberg, aber nachdem diese auf das Problem der jugendlichen Flüchtlinge aufmerksam gemacht hat, wurde ein eigener Verein gegründet.

Was genau macht „Wir für Flüchtlinge“? Die Arbeit des Vereins besteht aus zwei Teilen. Zuerst einmal die Arbeit mit den Mentees, hauptsächlich Flüchtlinge zwischen 16 und 26 Jahren, die an der Johannes-Gutenberg-Schule in Sprachförderungsklassen unterrichtet werden. Die Mentees werden in einer Eins-zu-Eins-Beziehung von einem der Mitglieder von „Wir für Flüchtlinge“ als Mentor unterstützt. Der Mentor fördert die Integration seines Schützlings in Heidelberg, indem er ihm zum Beispiel Freizeitaktivitäten in der Stadt zeigt, hat stets ein offenes Ohr für die Sorgen seines Mentees und unterstützt ihn bei Problemen. Seit Ende 2014 dürfen Flüchtlinge auch Praktika absolvieren, weshalb die Mentoren auch bei Stellensuche und Bewerbung helfen.

Die zweite große Aufgabe des Vereins ist die Aufklärung der Öffentlichkeit über die Situation von Flüchtlingen. Mit verschiedenen Aktionen, wie etwa Fotoausstellungen, soll Toleranz gefördert und Respekt geschaffen werden.

Wie kann man helfen? Jeder, der sich im Verein engagieren möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Wer sich nicht als Mentor einsetzen möchte, findet viele andere Möglichkeiten, sich einzubringen: Sei es im Event-Team, das interne Veranstaltungen plant, im Netzwerk-Team, das Kontakt zu Unternehmen für Praktikumsplätze und Sponsoren sucht, oder im Team für Öffentliche Bildung. Die einzelnen Teams bereiten sich mit Seminaren auf die Arbeit vor. Vor allem die Mentoren kommen bei regelmäßigen Intervisionstreffen zusammen, in deren Rahmen über Probleme in den Beziehungen gesprochen wird.

Auf der Homepage www.wirfuerfluechtlinge.de findet ihr mehr Informationen über den Verein. Und wenn ihr den Verein unterstützen wollt, schreibt einfach eine Mail an info@wirfuerfluechtlinge.de (jwa) ■

Elterninitiative Wullewatsch e. V.

Wullewatsch e. V. ist ein Verein zur Betreuung studentischer Kinder und orientiert sich eigens an den Bedürfnissen der PH-Studierenden. Keine zwei Minuten von der Alten PH entfernt, in der Mozartstraße 29 in 69121 Heidelberg, befinden sich die schönen Räumlichkeiten des Vereins: Ein großer Gruppenraum für Essenspausen, eine Kinderküche, ein Ruheraum zum Vorlesen Außerdem gehört auch ein Garten mit Sandkasten, Rasenfläche und sogar einer Terrasse dazu, auf der die Kleinen mit dem Bobbycar fahren können, und natürlich eine Schaukel und viele Spielsachen. Abenteuer für die Jüngsten sind also das ganze Jahr über garantiert! Auf Anfrage kann man die Räumlichkeiten gerne besichtigen.

Die Kinder im Alter von drei Monaten bis zum Kindergarteneintritt werden von zwei BetreuerInnen beaufsichtigt, die ebenfalls an der PH studieren. Betreuungszeiten sind von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 18.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr. Für nähere Informationen zur Anmeldung, Eingewöhnung, Besonderheiten dieser Betreuung, meldet euch bei Carolin Dais: wullewatsch@googlemail.com (rp) ■

ZurZEIT – das Heidelberger Symposium vom 7. bis 9. Mai

Die Zeit ist ein komplexes Thema: Mal vergeht sie wie im Fluge, mal zieht sie sich ewig hin, und doch hat man nie genug Zeit. Vom 7. bis zum 9. Mai beschäftigt sich das 27. Heidelberger Symposium mit dem Thema „ZurZEIT“. An drei Tagen werden auf dem Universitätsplatz Vorträge, Diskussionen, und Kolloquien rund um die Zeit angeboten. Veranstalter des Symposiums ist der Heidelberger Club für Wirtschaft und Kultur, eine gemeinnützige Studierendeninitiative, die sich seit 1988 die Ergänzung der universitären Ausbildung mit Praxisbezug und interdisziplinärem Austausch zum Ziel gesetzt hat.



Unter der Schirmherrschaft von Ministerin Ursula von der Leyen erwartet euch ein buntes Programm über die Zeit. Die Rolle der Zeit in der Physik, an der Börse, oder die Frage, ob die Qualität des Journalismus unter dem Zeitdruck leidet, sind nur einige der Themen, die behandelt werden. Neben Vorträgen und Diskussionsrunden gibt es auch ein Abendprogramm mit einer Vernissage, Theater und einem Konzert.

Karten im Vorverkauf könnt ihr auf der Homepage des Symposiums www.heidelberger-symposium.de und an den Vorverkaufsständen an den Mensen im Neuenheimer Feld und in der Altstadt zwischen 12.00 und 14.00 Uhr für den Studipreis von 15 Euro ergattern. Ab Veranstaltungsbeginn kosten die Karten 20 Euro im Festzelt. Die Tickets gelten jeweils für alle Veranstaltungen, und die Verpflegung ist inbegriffen.

Wer mehr Informationen über das Programm sucht, kann sich auf der Homepage und auf der Facebookseite des Heidelberger Symposiums informieren. Hier könnt ihr euch auch melden, wenn ihr im nächsten Jahr das 28. Symposium mitorganisieren möchtet. Schaut vorbei und nehmt euch die Zeit für drei spannende Tage. (jwa) ■

Die IBW-Beratung von Studis für Studis!

Bist du dir nicht mehr sicher, ob dein Studienfach das Richtige für dich ist? Hast du Probleme mit anderen Studierenden und / oder DozentInnen oder Motivationsschwierigkeiten? Kommt es dir so vor, als ob dir alles über den Kopf wüchse? Viele Studis sind im Laufe ihres Studiums mit solchen oder ähnlichen Problemen konfrontiert. Doch so vertrackt die Situation auf den ersten Blick auch scheint – eine Lösung findet sich immer! Freunde, Eltern und Studienberater stehen dir bestimmt gerne mit Rat und Tat zur Seite. Dass sie sich richtig in deine Lage hineinversetzen können, ist jedoch nicht immer gesagt. Ein unvoreingenommenes Beratungsgespräch auf Augenhöhe mit anderen Studis, die ähnliche Situationen bereits erlebt haben, ist da unter Umständen hilfreicher und eröffnet dir neue Perspektiven.

Die IBW-Beratung am Institut für Bildungswissenschaft ermöglicht genau dies. Entstanden im Zusammenhang mit Beratungs- und Coaching-Seminaren, wird die Beratung unter der Leitung der beiden Dozentinnen Mareike Bahn, M. A., und Ariane Wahl, M. A., angeboten. Bei diesem Angebot von Studis für Studis kannst du vertraulich und kostenlos individuelle Beratung wahrnehmen.

Die IBW-Beratung hat dein Interesse geweckt? Dann schreib einfach eine unverbindliche Mail an IBW-Beratung@ibw.uni-heidelberg.de! Nach einem ersten Kennenlerngespräch kannst du nach Absprache auch gerne weitere Beratungssitzungen wahrnehmen. Genauere Informationen erhältst du unter www.ibw.uni-heidelberg.de/studium/beratung-ibw.html. (hwi) ■

Buchtipps der Redaktion

Carlos Ruiz Zafón : Der Schatten des Windes



„Ich erinnere mich noch genau an den Morgen, an dem mich mein Vater zum ersten Mal zum Friedhof der Vergessenen Bücher mitnahm.“ Daniel Sempere ist zehn Jahre alt, als er auf das Buch stößt. Sein Buch. „Der Schatten des Windes“ von Julián Carax. Schnell findet Daniel heraus, dass dies das letzte Exemplar ist, da jemand alle anderen Bücher von Carax verbrannt hat. Während Daniel mit dem Erwachsenwerden hadert und unter dem ersten Liebeskummer leidet, versucht er, mehr über Carax herauszufinden. Dabei begegnen ihm immer wieder der brutale Polizeinspektor Fumero und Laín Coubert, eine unheimliche Gestalt, die

sich nach einer Figur aus dem Roman von Carax benannt hat. Je eifriger Daniel versucht, das Geheimnis zu ergründen, desto mehr wird er selbst in Geheimnisse verstrickt. Und dann ist da noch Beatriz, in die sich Daniel verliebt, die aber verlobt ist. Endet Daniel genauso wie Julián Carax?

Carlos Ruiz Zafóns Roman ist spannend und mittreißend. Einmal zur Hand genommen, fällt es schwer das Buch wegzulegen. Der Roman streift die unterschiedlichsten Genres, mal eher Krimi, mal Romanze, dann wieder Historienroman, da die Geschichte in Barcelona in der Zeit von 1936 bis 1966 spielt, eine Zeit, in der erst Krieg und dann der Terror des Franco-Regimes herrschten. Die Protagonisten kämpfen mit ihren eigenen Schatten und den Schatten der ungesühnten Verbrechen des spanischen Bürgerkrieges und der Franco-Zeit.

Auch der Leser wird bei der packenden Lektüre von den Schatten ergriffen und muss das Buch beiseitelegen, nur um dann umso neugieriger weiterzulesen. Die letzten Seiten vergehen wie im Flug, wenn sich alles aufklärt und doch wieder anders ist, als man zuvor dachte. (jwa) ■

Studierendenbücherei des Studierendenwerks Heidelberg

Triplex-Mensa, Grabengasse 14 (Universitätsplatz)

Montag bis Donnerstag 11.00 - 17.00 Uhr

Freitag 11.00 - 14.00 Uhr

Filmtipps der Redaktion

Marstalkino im Mai

Auch im Mai gibt es wieder viele spannende und sehenswerte Filme im Marstalkino! Im Rahmen der Lateinamerikanischen Woche wird der in Kooperation mit Amnesty International organisierte Infoabend am 4. Mai mit dem Film „Bordertown“ abgerundet. Der Film handelt von der endlosen Mordserie in Mexiko, der viele Mädchen und Frauen aus den Armenvierteln seit 1993 zum Opfer gefallen sind. Trotz weltweiter Proteste bemühen sich Behörden und Politiker kaum, die Verbrechen aufzuklären.



Am 11. Mai wird das oscarprämierte Drama „Die Entdeckung der Unendlichkeit“ gezeigt. Es erzählt vom Leben des genialen Astrophysikers Stephen Hawking, gespielt von Eddie Redmayne. Schon in seinen frühen Forschungsjahren wird bei Hawking die Nervenkrankheit ALS diagnostiziert, und die Ärzte geben ihm nur noch etwa zwei Jahre zu leben. Doch die Liebe zu Jane, der Frau, die immer an seiner Seite steht, weckt seine Willenskraft und lässt ihn immer einen Weg finden, um den zunehmenden körperlichen Einschränkungen zu trotzen. Schließlich ist Hawking mit seinen bahnbrechenden Forschungen in die Geschichte eingegangen und lebt trotz der prognostizierten Lebenserwartung heute noch immer mit 72 Jahren. Der Film feiert das Leben, die Liebe und die Hoffnung und gehört zur der Sorte Film, die einem noch lange in Erinnerung bleiben. Also unbedingt anschauen!

Die dreiteilige Fantasy-Filmreihe „Der Hobbit“ wird weltweit gepriesen. Das Finale „Der Hobbit: Die Schlacht der fünf Heere“ wird am 18. Mai ausgestrahlt. (ika) ■

KOPIEREN. DRUCKEN. ZAUBERN.

Euer zuverlässiger
Zeitplan-Optimierer

Express vs. Studien-Stress

Abgabe-Termine

BAIER DigitalDruck

Mönchhofstraße 3
69120 Heidelberg
Tel. 06221 4577-11
moenchhof@baier.de

Im Neuenheimer Feld 371
69120 Heidelberg
Tel. 06221 600090
inf@baier.de

BIO

Heidelberg
Vollkornbäckerei

MAHLZAHN

www.mahlzahn.de

Brunchen am Muttertag



Eigentlich sollte jeder Tag ein Tag der Wertschätzung der Menschen sein, die einem am Herzen liegen. Andererseits schadet es definitiv nicht, gelegentlich vom Kalender daran erinnert zu werden, und so ist der Muttertag eine gute Gelegenheit, um Müttern und vielleicht auch Großmüttern etwas Gutes zu tun. Ob

man an diesem Tag überhaupt eine dieser Personen zu sehen bekommt, hängt sicherlich auch damit zusammen, wie weit weg man von zu Hause wohnt; so oder so ist es ein Tag zum Feiern. Zum Beispiel mit einem guten Frühstück, das zwar nicht ans Bett gebracht wird, aber vielleicht bei dem einen oder anderen Kindheitserinnerungen wachruft, oder schlichtweg das Frühstück ist, dass man sich und seinen Liebsten gerne einmal gönnt. Und am 10. Mai gibt es von 10.00 bis 14.00 Uhr die Gelegenheit, die Lieben einzusammeln und in der zeughaus-Mensa mit einem fröhlichen Brunch zu verwöhnen.

Stangenspargel und neue Kartoffeln mit Sauce hollandaise oder Schnitzel bieten allen, die es herzhaft mögen, einen hervorragenden Start in den Tag, aber auch auf die heißgeliebten Pfannkuchen muss niemand verzichten. Zum Nachttisch winken Crêpes, frische Erdbeeren und Eiscreme. Ein besonderes Schmankerl: Ein Glas Sekt gibt es für 1 Euro, denn wer kann schon einem Sektf Frühstück widerstehen? (ari) ■

Mensa-Specials im Mai – Lateinamerikanische Woche olé!

Im Wonnemonat Mai geht es heiß her, denn direkt zu Beginn gibt es für euch die Lateinamerikanische Woche. Vom 4. bis 8. Mai erwarten euch leckere Gerichte wie Taco-Lasagne, vegan oder mit Rind, oder US-Beef-Nackensteak mit buntem Pfeffer. Oder was haltet ihr von brasilianischem Hähnchen mit



Kokosmilch und Mango oder leckerer Caipirinha-Crème? Als besonderes Highlight gibt es am 7. Mai ab 16 Uhr in der zeughaus-Mensa deftige Burger und ganz neu dabei: der vegane Nacho-Burger mit Avocado-Dip.

Auch in den kommenden Wochen gibt es bei „DER Donnerstag in der zeughaus-Mensa“ ab 16.00 Uhr leckere Highlights. Am 14. Mai heißt es Angrillen mit saftigen Spare Ribs, Grillgemüse und Feta in der Folie. Zum XXXL-Schnitzel-Abend wird am 21. Mai geladen. Euch erwarten leckere Schnitzel und als Special Feature: Überbackene Schnitzel mit Brie und Tomaten oder mit Champions und Speck.

Gegen Ende des Monats geht es eher süß zu. Am 28. Mai lädt das zeughaus zur Süßen Theke mit Belgischen Waffeln und Erdbeeren mit Sahne ein. Freut euch auf den kulinarischen Wonnemonat! (jwa) ■

Die MitarbeiterInnen des Studierendenwerks Heidelberg präsentieren jeden Monat abwechselnd ihr Lieblingsrezept



Mein Lieblingsrezept zum Nachkochen

Ursula Sembach ist seit Januar Mitarbeiterin des Studierendenwerks Heidelberg. Als stellvertretende Abteilungsleiterin der Hochschulgastronomie hat sie ein besonderes Händchen für gutes Essen und leckere Rezepte. Die gebürtige Fränkin legt viel Wert auf Geschmack, Abwechslungsreichtum und gesunde Ernährung. Auch die regionale Herkunft der Zutaten spielt eine große Rolle in ihrer Küche, denn darüber freuen sich nicht nur ihre beiden Töchter, sondern auch die zahlreichen Besucher aus dem Ausland, die bei ihr zu Gast sind.

Bei spontanem Besuch zaubert sie köstliches Essen auf den Tisch, bei dem auch das Auge gerne mitisst. Als alleinerziehende berufstätige Mutter ist sie außerdem sehr flexibel, was das Kochen anbelangt, denn manchmal muss es einfach schnell gehen. Dafür ist ihre fränkische Lasagne genau das Richtige. Die lässt sich auch mit wenig Aufwand zum kleinen Preis zubereiten und mit unterschiedlichen Zutaten variieren. Also auch für Studis das optimale Rezept.

Fränkische Lasagne

Zutaten für vier Personen:

500 Gramm Sauerkraut, 1 große Zwiebel, 2 EL Schweineschmalz, 250 Gramm Speckwürfel, 1 EL Zucker, 1 EL Kümmel (besser, aber schmeckt nicht jedem), 2 TL Sauerkraut-Würzmischung oder 1 Lorbeerblatt und 5 Wacholderbeeren, ½ Liter Fleischbrühe, 1 TL Spei-

stärke, Pfeffer, Salz und Fett für die Auflaufform, 8 Lasagne-Blätter, 20 Nürnberger Rostbratwürstchen, 1 Becher Schmand, 1 Tütchen geriebener Gouda oder Gratin-Käse

Zubereitung:

Die Zwiebel schälen und fein würfeln. In einem großen Topf das Schmalz erhitzen, Zwiebeln und Speckwürfel anschwitzen und dann mit dem Zucker bestreuen. Sobald alles ein bisschen gebräunt ist, das Sauerkraut dazugeben und die Brühe angießen (im Fränkischen kann man fertig gekochtes Kraut einfach beim Metzger kaufen, hier am besten einfach Sauerkraut aus der Dose verwenden).

Mit Salz, Pfeffer, Sauerkraut-Würzmischung und eventuell Kümmel würzen und mindestens 40 Minuten bei Ober- und Unterhitze schmoren. Falls verwendet, das Lorbeerblatt und die Wacholderbeeren entfernen. Übrige Flüssigkeit abgießen, den Rest mit angerührter Speisestärke binden. Noch einmal kräftig mit Salz und Pfeffer abschmecken.



Die Bratwürste in einer großen Pfanne rundherum braten. Die Pfanne sollte richtig heiß sein und immer wieder geschüttelt werden, damit die Würstchen richtig schön ausbraten und wirklich rundherum braun werden.

Die Auflaufform leicht einfetten und die Lasagne in der Reihenfolge Sauerkraut, Lasagne-Blätter, Sauerkraut, Bratwürste, Lasagne-Blätter einschichten.

Den Schmand mit dem geriebenen Käse verrühren und mit Salz und Pfeffer würzen. Dann die Masse gleichmäßig auf die obere Schicht aus Lasagne-Blättern streichen. Im vorgeheizten Backofen bei 180 Grad (Ober- und Unterhitze) etwa 35 Minuten backen. Eine tolle Abwandlung ist die Leberkäse-Spinat-Spiegelei-Lasagne. (fel) ■



Mai 2015 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF






	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 04	Suppe, Bratwurst mit Senf und Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, 1 Germknödel in Vanillesauce mit gemischtem Kompott, 2 Mini-Ritter Sport  2,15 3,25 5,40	Geflügelschnitzel im Knuspermantel 1,60 2,40 4,00	2 Kohlrabi-Käsebratlinge mit Sauce hollandaise  1,50 2,25 3,75	Suppe, Nudeln, Reis, Kartoffelkroketten, Erbsen und Karotten, Salat der Saison, Bananencreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
Di 05	Suppe, paniertes Alaska-Seelachsfilet mit Dill-mayonnaise und Kartoffelsalat, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Käseknöpfe, Salat der Saison  2,15 3,25 5,40	Schweinerückensteak in Champignonsauce 1,70 2,55 4,25	2 Kartoffeltaschen Tomate-Mozzarella mit Joghurt-Dip  1,70 2,55 4,25	Suppe, Nudeln, Reis, Herzoginkartoffel, Kaisergemüse, Salat der Saison, gemischtes Kompott 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
Mi 06	Suppe, Schweizer Wurstsalat mit Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, 5 Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Salat der Saison  2,15 3,25 5,40	Puten-Gyros mit Zaziki 1,70 2,55 4,25	Champignonsatze mit Petersiliensauce  1,60 2,40 4,00	Suppe, Nudeln, Reis, Brückenpfeilerkartoffel, Mais, Salat der Saison, Erdbeeryoghurt 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
Do 07	Suppe, Tortellini bolognese mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,00	Suppe, Makkaroni-Pfanne arrabiata mit Parmesan, Salat der Saison  2,15 3,25 5,40	Lachsfilet in Dill-Senf-Sauce 1,60 2,40 4,00	2 gebackene Camemberts mit Preiselbeeren  2,00 3,00 5,00	Suppe, Nudeln, Reis, Petersilienkartoffel, Blumenkohl, Salat der Saison, Vanillepudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
Fr 08	Suppe, Allgäuer Käseknöpfe mit Schinkenwürfeln, Röstzwiebeln und Kräutern, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Broccoli in Rahm auf Bandnudeln, Salat der Saison  2,15 3,25 5,40	Schweinegeschnetzeltes in süß-saurer Sauce 1,60 2,40 4,00	Blumenkohlröschen im Backteig mit Cocktailsauce  1,80 2,70 4,50	Suppe, Nudeln, Reis, Kartoffelschnitze, Gemüseauswahl, Salat der Saison, Schokopudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen u. v. m.

Mai 2015 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 11	Suppe, 2 Wienerle mit Senf und Kartoffelsalat, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Frühlingsrolle süß-sauer mit Curryreis, Salat der Saison  2,15 3,25 5,40	Puten-Cevapcici mit Zaziki 1,80 2,70 4,50	Gemüse-Krustie mit Curry-Sahnesauce  1,60 2,40 4,00	Suppe, Nudeln, Reis, Pommes frites, Balkangemüse, Salat der Saison, Himbeerquark 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
Di 12	Suppe, Geflügelfrikadelle in Rahmsauce mit Spätzle, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Kurpfälzer Kartoffelsuppe mit Dampfndel, Pudding  2,15 3,25 5,40	Schweineschnitzel Wiener Art mit Zitrone 1,70 2,55 4,25	4 Zucchini-Möhren-Puffer mit Joghurt-Dip  1,90 2,85 4,75	Suppe, Nudeln, Reis, Brückenpfeilerkartoffel, Karottenscheiben, Pfirsichjoghurt 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
Mi 13	Suppe, 5 Cannelloni in Tomatensauce mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Balkan-Reis-Pfanne mit Feta und Reis, Salat der Saison  2,15 3,25 5,40	Hähnchenfilet Piccata florentina, gefüllt mit Spinat & Käse, in Tomatensauce 1,70 2,55 4,25	2 Broccoli-Nuss-Ecken mit Sauce hollandaise  1,70 2,55 4,25	Suppe, Nudeln, Reis, Kartoffelpüree, Broccoli, Karamellcreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
Do 14	<i>Feiertag – geschlossen</i>				
Fr 15	Suppe, Rinderhaschee mit Reibekäse, dazu Nudeln, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Spinat-Spätzle-Pfanne mit Gärtneringemüse, Käsesauce  2,15 3,25 5,40	Paniertes Schollenfilet in Remouladensauce 1,50 2,25 3,75	4 Cannelloni mit Ricotta-Spinat-Füllung in Tomatensauce, dazu Parmesan  1,50 2,25 3,75	Suppe, Nudeln, Reis, Kartoffelsalat, Erbsen, Salat der Saison, Fruchtjoghurt 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

Änderungen vorbehalten!











zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen u. v. m.



Mai 2015 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 18	Suppe, 3 Maultaschen mit Zwiebelschmelze und Kartoffelsalat, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Kichererbsen-Gemüse-Curry, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Texashacksteak in Chilisauce 1,50 2,25 3,75	2 Sesam-Karotten-Knuspersticks mit Kräuterquark-Dip 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Brückenpfeilerkartoffeln, Balkangemüse, Salat der Saison, Karamellcreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
Di 19	Suppe, 2 Wienerle mit Senf und Kartoffelsalat, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Tortellini mit Ricotta in Petersiliensauce mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Schweineschnitzel Wiener Art mit Zitrone 1,70 2,55 4,25	2 gebackene Fetakäse mit Cocktailsauce 1,90 2,85 4,75 	Suppe, Nudeln, Reis, Pommes frites, Blumenkohl, Salat der Saison, Bananencreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
Mi 20	Suppe, Fleischkäse in Zwiebelsauce mit Kartoffelpüree, Erbsen & Karotten 2,15 3,25 5,40	Suppe, Grießbrei mit Zimt & Zucker, Kompott, Pflaumenkompott oder Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Puten-Köttbullar in Rahmsauce mit Preiselbeeren 1,60 2,40 4,00	2 Kartoffeltaschen mit Kräuterfrischkäse und Joghurt-Dip 1,40 2,10 3,50 	Suppe, Nudeln, Reis, Kartoffelpüree, Kaisergemüse, Salat der Saison, gemischtes Kompott 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
Do 21	Suppe, Geflügelschnitzel in Tomatensauce mit Makkaroni und Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Käseknöpfe, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Rindergulasch mit Paprika und Zwiebeln 1,80 2,70 4,50	4 Cannelloni mit Ricotta-Spinat-Füllung in Tomatensauce, dazu Parmesan 1,50 2,25 3,75 	Suppe, Reis, schwäbische Knöpfe, Kartoffelkroketten, Broccoli, Salat der Saison, Schokopudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
Fr 22	Suppe, Bratwurst mit Senf und Pommes frites, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Rührei mit Rahmspinat und Salzkartoffeln 2,15 3,25 5,40 	Seelachsfilet in Cornflakespanade mit Remoulade 1,80 2,70 4,50	1 Sellerie-Schnitzel in Kräutersauce 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Nudeln, Reis, Salzkartoffeln, Erbsen und Karotten, Salat der Saison, Mandarinencreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen u. v. m.

Mai 2015 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
Mo 25	<i>Feiertag – geschlossen</i>				
Di 26	Suppe, ungarisches Kartoffelgulasch, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, indonesische Lauchnudeln, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Geflügel-Cordon-bleu in Rahmsauce 1,60 2,40 4,00	10 Gemüse-Nuggets mit Joghurt-Dip 2,00 3,00 5,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Herzoginkartoffeln, Pariser Karotten, Salat der Saison, Birnencreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
Mi 27	Suppe, Spaghetti bolognese mit Reibekäse, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Allgäuer Knöpfelpfanne, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Lachsfilet in Dill-Senf-Sauce 1,60 2,40 4,00	3 Kartoffel-Gemüse-Puffer mit Kräuterquark-Dip 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Nudeln, Reis, Salzkartoffeln, Erbsen, Salat der Saison, Kirschjoghurt 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
Do 28	Suppe, Hacksteak in Rahmsauce mit Champignons, dazu Spätzle, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, 5 Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40 	Putengeschnetzeltes Züricher Art 1,70 2,55 4,25	Kaiserschmarrn mit Vanillesauce 1,90 2,85 4,75 	Suppe, Reis, Schwäbische Knöpfe, Kartoffelkroketten, Broccoli, Salat der Saison, Vanillepudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
Fr 29	Suppe, paniertes Alaska-Seelachsfilet mit Dillmayonnaise und Kartoffelsalat, Salat der Saison 2,15 3,25 5,40	Suppe, Spinat-Spätzle-Pfanne mit Gärtneringemüse, Käsesauce 2,15 3,25 5,40 	Gegrillte Hähnchenkeule in Paprikasauce 1,50 2,25 3,75	Gebackene Champignonköpfe in Knusperpanade mit Cocktailsauce 2,00 3,00 5,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Pommes frites, Mais, Salat der Saison, Schokopudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex- & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,80 | 0,86 | 1,45)

Zentralmensa und eat & meet: Suppen-Bar: 100 g (0,50 | 0,54 | 0,80)

Botanik und eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, belegte Brötchen, Kuchen u. v. m.

Öffnungszeiten Mai 2015

Mensen

zeughaus-Mensa im Marstall	Mo - Sa	11.00 - 22.00 Uhr
Triplex-Mensa am Uniplatz	Mo - Fr	11.00 - 14.00 Uhr
Zentralmensa (INF 304)	Mo - Fr	11.15 - 14.00 Uhr
Mensa Alte PH Keplerstraße	Mo - Do Fr	11.45 - 14.15 Uhr 11.45 - 13.45 Uhr

Cafés

zeughaus-Bar im Marstall	Mo - Sa	10.00 - 1.00 Uhr
Marstallcafé	Mo - Fr	9.00 - 23.00 Uhr
Fußball	Sa	14.30 - 20.30 Uhr
Fußball + Tatort	So	13.30 - 22.00 Uhr
Lesecafé	Mo - Fr	9.00 - 18.00 Uhr
„eat & meet“ am Uniplatz	Mo - Do Fr	8.00 - 15.00 Uhr 8.00 - 14.00 Uhr
InfoCafé International — ICI (INF 304)	Mo - Do Fr	10.00 - 17.00 Uhr 10.00 - 15.00 Uhr
Café PUR (Bergheimer Str. 58)	Mo - Fr Sa	9.00 - 20.00 Uhr 11.00 - 18.00 Uhr
Botanik (INF 304)	Mo - Do Fr	8.00 - 24.00 Uhr 8.00 - 23.00 Uhr
Küche	Mo - Do Fr	8.00 - 22.00 Uhr 8.00 - 21.00 Uhr
Chez Pierre (INF 304)	Mo - Fr	11.30 - 14.30 Uhr
Keplers (Café Alte PH)	Mo - Do Fr	9.00 - 16.30 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr
Café BlauPause (PH-Cafeteria INF 561)	Mo - Do Fr	8.30 - 16.30 Uhr 8.30 - 13.00 Uhr
Café LEX (Juristisches Seminar)	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 13.00 Uhr

Änderungen vorbehalten!

Kulinarische Sprechstunde mit Arnold Neveling

Am 13. Mai findet wieder die kulinarische Sprechstunde mit Arnold Neveling, Abteilungsleiter der Hochschulgastronomie, im Café Botanik statt. Von 10.30 bis 11.00 Uhr ist er vor Ort und gespannt auf eure Kritik, eure Fragen und euer Lob. Eure Fragen über das Essen in den Mensen und Cafés sind genauso wichtig wie eure Wünsche und Anregungen. Lasst euch also die Möglichkeit nicht entgehen, eure Meinung zur Hochschulgastronomie loszuwerden und das Angebot für euch mitzuentwickeln! (chr) ■

Hochschulteam im Mai:

- 05.05. Berufsfelder in der Waldorfschule**
Neue Universität, HS 05, 18:00 Uhr - ohne Anmeldung!
- 12.05. Workshop Get that Job!**
AA Heidelberg, Raum 734,
13:30 - 17:30 Uhr - Anmeldung per E-Mail erforderlich!
- 13.05. Check der Bewerbungsunterlagen**
AA Heidelberg, Termine n.V.
Anmeldung per E-Mail erforderlich!
- 19.05. Workshop Assessment Center Training**
AA Heidelberg, Raum 734,
10:00 - 14:00 Uhr - Anmeldung per E-Mail erforderlich!

Agentur für Arbeit Heidelberg

Kaiserstraße 69/71
69115 Heidelberg
Telefon: 0800 4 5555 00 (kostenfrei)
E-Mail: Heidelberg.Hochschulteam@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Heidelberg

Im Neuenheimer Feld 583
- Technologiepark -



IKTZ
Fürs Leben gerne Blutspenden

Blutspendezentrale Heidelberg

Fürs Leben gerne Blutspenden

Jetzt auch Plasmaspende!

Spenden Sie zum ersten Mal bei uns?
Kommen Sie bitte mit einem gültigen Ausweis bis spätestens eine Stunde vor Spendenschluss, damit wir Sie umfassend und in Ruhe informieren können.

Spendezeiten:		
Montag	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	-	13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	-	14:00 - 19:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
Samstag	(immer am 2. Samstag des jeweiligen Monats) 09:00 - 13:00 Uhr	

Mehr auch unter:
www.iktz-hd.de
oder  **650 510**

Lateinamerikanische Woche beim Studierendenwerk Heidelberg



In der Zeit vom 29. April bis zum 30. Mai bringt das Festival Latino Heidelberg – Mannheim mit einer Vielzahl von Veranstaltungen südamerikanisches Flair in die Region und macht auch vor dem Studierendenwerk Heidelberg nicht halt.

So startet die Lateinamerikanische Woche hier am 4. Mai ab 20.00 Uhr im Rahmen des KinoCafés mit einem Filmabend inklusive Vortrag von der Hochschulgruppe Amnesty International zum Thema „Frauenmorde in Ciudad Juárez und Chihuahua“. Im Laufe des Abends erhalten Besucher so einen realistischen Eindruck vom

Grauen des mexikanischen Drogenkrieges und der prekären Situation von Frauen im mexikanischen Grenzgebiet. Angesichts der 400 ermordeten und 4.000 verschleppten Frauen ist die Angst in der Bevölkerung dort beträchtlich. Im Zentrum der Diskussion stehen der Stand der Aufklärung und die heutige Situation im Land. Der Eintritt ist frei, und ICI-Clubmitglieder können sich sogar über ein Überraschungsgeschenk freuen.

Auch die Live-Bühne lässt sich vom lateinamerikanischen Fieber anstecken, und so sorgen am 7. Mai ab 20.00 Uhr die mitreißenden Rhythmen und Klänge der Band „Buena Onda“ im Marstallcafé für Stimmung und laden zum Tanzen ein. Schließlich ist die Live-Bühne auch an allen anderen Donnerstagen des Semesters für ihre gute Live-Musik bekannt. Die erfrischenden, kühlen Drinks von der Theke sind für eine Tanzpause ideal. Der Eintritt ist frei.

Marstallparty am 23. Mai

Am 23. Mai ab 22.00 Uhr ist es wieder soweit: Ab 22 Uhr erwartet euch erneut eine der legendären Partys im Marstallcafé. Der Eintritt zu der „Sommer-Marstallparty“ kostet nur 3 Euro. Einen Grund zum Feiern gibt es immer: Sei es ein Monat überstandener Vorlesungen oder einfach nur die Lust am Ausgehen, um einen schönen Abend mit Freunden zu ver-



bringen. Für die neuesten Beats sowie klassische Partyhits sorgen die DJs Chrool und Jan. Wer erst einmal genug vom Tanzen hat und eine Pause braucht, kann sich einfach ein Stockwerk höher begeben. Dort laden die studifreundlichen Getränkepreise zum Verschnaufen ein. Auf der Getränkliste stehen unter anderem leckere Cocktails, kühles Bier und natürlich der berühmte Heidelberger Melonenschnaps. Ein weiteres Highlight dieses Abends erwartet euch im Lesecafé. Dort wird parallel zu den Tanzrhythmen im Marstallcafé live das Finale des Eurovision Song Contests übertragen.

Zuletzt noch ein Tipp: Frühes Erscheinen wird empfohlen, da die Marstallpartys immer sehr beliebt sind und der Platz im Café begrenzt ist! Also merkt euch das Datum vor und lasst euch die Party nicht entgehen! (chr) ■

Ebenfalls im Marstallcafé veranstaltet die Studierendeninitiative Weitblick Heidelberg e. V. gemeinsam mit dem Studierendenwerk am 8. Mai ab 20.00 Uhr das legendäre Weitblick-Pubquiz. Ganz im Sinne der Lateinamerikanischen Woche drehen sich alle Fragen rund um das Thema „Das kommt dir Spanisch vor?“. Außerdem erwartet euch eine Tombola, bei der es viele tolle Preise zu gewinnen gibt. Die Erlöse kommen dem Kinderhilfsprojekt Incawasi in Peru und anderen Projekten von Weitblick zugute. Der Eintritt ist für alle frei, und auch an diesem Abend gibt es für ICI-Clubmitglieder ein Überraschungsgeschenk.

Ihren gebührenden Abschluss findet die Lateinamerikanische Woche schließlich mit der legendären Latin-Party am 9. Mai ab 22.00 Uhr im Marstallcafé. Die mitreißenden Beats und Rhythmen von DJ Marco aus Mexiko sorgen für Stimmung und das nötige lateinamerikanische Flair. Dazu trägt auch das erfrischende Cocktail-Angebot bei. Wer bei der Party mit einem echt lateinamerikanischen Tanzstil beeindruckt werden will, kann ab 20.30 Uhr an dem Salsa-Merengue-Schnupperkurs im Marstallcafé teilnehmen, um die Grundschritte zu erlernen. Der Tankurs ist im Eintrittspreis von 3 Euro inbegriffen, und ICI-Clubmitglieder sind mit nur 2 Euro noch günstiger dabei. (hwi) ■



Jam-Session und PianoCafé

Wie eintönig wäre das Leben ohne Musik. Auch und gerade während der wilden Jahre des Studiums gilt das, weshalb das Studierendenwerk Heidelberg einige musikalische Angebote in petto hat.

Eines davon ist die Jam-Session im Café Botanik. Diesen Monat geht es am Freitag, dem 22. Mai, ab 20.00 Uhr wieder zur Sache, wenn verschiedenste Musiker die Gelegenheit kriegen, im losen Zusammenspiel ihr Können und ihre Freude an der Musik zu präsentieren. Jeder kann mitmachen, einfach Instrument einpacken und dazugesellen!

Der andere große Treffpunkt zum Musizieren ist das Marstallcafé, wenn es sich monatlich in das PianoCafé verwandelt. Unter Betreuung der Medizinstudentin und passionierten Pianistin Johanna Galaski bietet sich dann ein Raum, in dem sowohl frei improvisiert als auch vom Blatt gespielt werden darf. Ob zwei- oder vierhändig, klassische Musik, Jazz, Boogie-Woogie oder Filmmusik – Hauptsache, das Klavier ist beteiligt. Wer Lust hat zu spielen, kann sich vorher anmelden (pr@stw.uni-heidelberg.de) und zur Belohnung dann auch ein Freigetränk abholen. Die nächste Gelegenheit bietet sich am Dienstag, 19. Mai, ab 20.00 Uhr, weitere Termine im Sommersemester sind der 2. Juni, 30. Juni und 14. Juli. (hee) ■



Die LiveBühne



Ben Barritt am 28. Mai im Marstallcafé.

Wer beim Tanz in den Mai noch nicht genug von guter Musik bekommen hat, kann sich auf drei musikalische LiveBühne-Abende freuen! Den Anfang macht am 7. Mai „Buena Onda“: Mit lateinamerikanischen Klängen stimmen sie auf anstehende warme Sommerabende ein. Die „Coustic Brothers“ bringen am 21. Mai charmant-saftigen Pop auf die Bühne. Mit Einflüssen von Folk über Country bis hin zu Rock wird jedes Ohr zum Hinhören verführt. Am 28. Mai nimmt Ben Barritt die Bühne in Beschlag. Der aus London stammende Singer-Songwriter und Gitarrist bringt seine Songs, in denen er Folk, R&B, Jazz und Rock auf eigensinnige Weise verschmelzen lässt, auf die Heidelberger Bühne. Weltweit spielte er allein 2014 mehr als 100 Shows, und sein erstes Album erscheint auch bald! Vielleicht seht und hört ihr den nächsten Newcomer! Schaut vorbei und lasst euch von Musik begeistern. (ika) ■

Der ICI-Club im Mai

Der ICI-Club ist ein Club für internationale und deutsche Studierende, der auch im Mai wieder ein buntes Veranstaltungsprogramm anbietet. Ein großes Ereignis wird die Latin-Woche vom 4. bis 9. Mai sein. Zu Beginn präsentiert der ICI-Club am 4. Mai einen interessanten und kritischen Filmabend zu dem Thema „Frauenmorde in Ciudad Juárez und Chihuahua“. Für ICI-Clubmitglieder ist der Eintritt frei.

Am 6. sowie 20. Mai findet wieder das beliebte Sprachcafé statt. Dazu treffen sich ab 20.00 Uhr Studis verschiedenster Nationen im Lesecafé und unterhalten sich gemütlich auf Deutsch oder der eigenen Muttersprache. Die Abende stehen stets unter einem bestimmten Motto: Dazu kann gerne aktiv diskutiert oder einfach nur entspannt zugehört werden.

Auch das im Marstallcafé etablierte KultKino darf im Mai nicht fehlen: Am 20. Mai wird um 19.00 Uhr zuerst der von Studierenden gemachte Kurzfilm „Woman by the Water“ zu sehen sein. Danach steht das Produktionsteam für eine kleine Fragerunde bereit und freut sich auf eure Eindrücke. Anschließend wird der Film „Fight Club“ von David Fincher gezeigt. Beide Filme behandeln das Thema Arbeitswelt. ICI-Clubmitglieder kommen kostenlos rein.

Ein weiteres Highlight im Mai ist der „Eurovision Song Contest“. Das erste Halbfinale wird am 19., das zweite am 21. Mai jeweils ab 20.00 Uhr in der zeughaus-Mensa sowie im Café Botanik in geselliger – und vor allem internationaler – Runde übertragen. Das Finale wird am 23. Mai in der zeughaus-Mensa sowie bei der Sommer-Marstallparty im Lesecafé zu sehen sein. (chr) ■

Des einen Leid, des anderen Freud'



Als Studi hat man neben Zeitmangel vor allem Mangel an etwas anderem: Geld. Nun könnte man sich selbstverständlich überlegen, auf die Schreibtischlampe zu verzichten und sein Augenlicht für die Wissenschaft zu opfern oder aber den guten Geschmack zu vergessen und ein Modell à la Großmamas Albtraum verwenden – oder man geht auf den Nachtflohmart und findet sie dort: die eine, die einzige Lampe, die wunderbar aussieht, immer noch funktioniert und erschwinglich ist – aber die leider nicht in die neue Wohnung des Vorbesitzers mitkommen darf. Und so tröstet den einen das Wissen, dass die Lampe nicht auf irgendeinem Schrottplatz vermüllt, und den anderen das Wissen, dass er selbige Lampe davor bewahrt hat.

Solche Geschichten könnten sich am 30. Mai zwischen 17.00 und 22.00 Uhr durchaus ereignen, denn es ist Nachtflohmart. Da man als Studi am Tag ohnehin arbeitet oder schläft, kann man die Ein- und Verkäufe auch noch nach Einbruch der Dunkelheit erledigen – zum Beispiel im Marstallhof. Für 2 Euro Standgebühr und einer Anmeldung unter pr@stw.uni-heidelberg.de kann man hier seine alten Lieblinge neuen Besitzern zuführen oder einfach nur zum Shoppen erscheinen. (ari) ■



Veranstaltungen im Mai

- Sa, 02.05. | 15.30 | Marstall**
Bundesliga live
- So, 03.05. | 20.15 | Marstallcafé**
TATORT-Café: Dortmund
- 04.05. - 09.05.2015**
Lateinamerikanische Woche des Studierendenwerks Heidelberg
- Mo, 04.05. | 20.00 | Marstallcafé**
ICI-Club: Amnesty-International-KinoCafé: Bordertown
- Di, 05.05. | 20.00 | Marstall und im Feld**
Champions League live
- Mi, 06.05. | 20.00 | Lesecafé**
Internationales Sprachcafé
- Mi, 06.05. | 20.00 | Marstall und im Feld**
Champions League live
- Do, 07.05. | 20.00 | Marstallcafé**
ICI-Club: LiveBühne: Buena Onda (Latin)
- Do, 07.05. | 20.00 | zeughaus und im Feld**
Europa League live
- Fr, 08.05. | 20.00 | Marstall und im Feld**
Bundesliga live
- Fr, 08.05. | 20.00 | Marstallcafé**
ICI-Club: Weitblick-Pubquiz
- Sa, 09.05. | 15.30 + 18.30 | Marstall**
Bundesliga live
- Sa, 09.05. | 20.30 | Marstallcafé**
ICI-Club: Abschlussfest der Lateinamerikanischen Woche mit Tanzkurs und Latin-Party
- So, 10.05. | 10.00 - 14.00 | zeughaus-Mensa**
Muttertags-Brunch
- So, 10.05. | 10.00 - 17.00 | Marstall**
2. Heidelberger ARTSlam
- So, 10.05. | 17.30 | Marstall**
Bundesliga live
- So, 10.05. | 20.15 | Marstallcafé**
TATORT-Café: Polizeiruf
- Mo, 11.05. | 20.00 | Marstallcafé**
KinoCafé: Die Entdeckung der Unendlichkeit
- Di, 12.05. | 20.00 | Marstall und im Feld**
Champions League live
- Mi, 13.05. | 10.00 - 16.00 | Marstallhof**
Fahrradkoderaktion
- Mi, 13.05. | 10.30 - 11.00 | Botanik**
Kulinarische Sprechstunde
- Mi, 13.05. | 20.00 | Marstall und im Feld**
Champions League live
- Sa, 16.05. | 15.30 | Marstall**
Bundesliga live
- So, 17.05. | 20.15 | Marstallcafé**
TATORT-Café: Frankfurt
- Mo, 18.05. | 20.00 | Marstallcafé**
KinoCafé: Der Hobbit:
Die Schlacht der fünf Heere
- Di, 19.05. | 19.00 | zeughaus und im Feld**
Eurovision-Song-Contest: 1. Halbfinale
- Di, 19.05. | 20.00 | Marstallcafé**
PianoCafé
- Mi, 20.05. | 20.00 | Lesecafé**
Internationales Sprachcafé
- Mi, 20.05. | 20.00 | Marstallcafé**
ICI-Club: KultKino: Fight Club
- Do, 21.05. | 20.00 | Marstallcafé**
LiveBühne: Coustic Brothers (Pop)
- Do, 21.05. | 19.00 | zeughaus und im Feld**
Eurovision Song Contest: 2. Halbfinale
- Fr, 22.05. | 20.00 | Botanik**
Jam-Session
- Sa, 23.05. | 15.30 | Marstall**
Bundesliga-Finale live
- Sa, 23.05. | 20.00 | zeughaus und Lesecafé**
Eurovision-Song-Contest
- Sa, 23.05. | 22.00 | Marstallcafé**
Marstallparty
- Mi, 27.05. | 20.00 | Marstall und im Feld**
Europa-League-Finale live
- Do, 28.05. | 20.00 | zeughaus und im Feld**
Bundesliga-Relegation-Hinspiel live
- Do, 28.05. | 20.00 | Marstallcafé**
LiveBühne: Ben Barritt (Folk / Jazz)
- Fr, 29.05. | 19.00 | Lesecafé**
ICI-Club: Dichter-Workshop
- Sa, 30.05. | 17.00 + 20 Uhr | Marstall**
DFB-Pokal-Finale live
- Sa, 30.05. | 17.00 - 22.00 Uhr | Marstallhof**
Nachtflohmart
- So, 31.05. | 20.15 | Marstallcafé**
TATORT-Café

01
02
03
04
05
06
07
08
09
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

Wieso engagierst du dich neben deinem Studium?

Viele Studierende engagieren sich neben dem Studium ehrenamtlich bei einer der zahlreichen studentischen Organisationen. Das kann bisweilen anstrengend und zeitaufwändig sein. Was motiviert die Studentinnen und Studenten? Wir haben nachgefragt.

Simon E. (VWL, viertes Semester)

Ich engagiere mich jetzt seit etwa einem Jahr bei AIESEC. AIESEC ist eine internationale Studierendenorganisation und ist in 124 Ländern und in 42 Unistädten in Deutschland vertreten. In Heidelberg bin ich für das Team zuständig, das Kontakt zu den Firmen, wie zum Beispiel SAP und NEC, aufnimmt. Ich engagiere mich neben meinem Studium, weil ich etwas zur Gesellschaft beitrage, interkulturelle Kommunikation fördere und andere ebenfalls zum Engagement motivieren möchte.



Piri S. (Ethnologie und Geschichte Südasiens, sechstes Semester)



Seit 2013 bin ich bei StudierendenOhneGrenzen dabei. Die Organisation wird hauptsächlich von Studentinnen und Studenten geleitet. Wir setzen uns für Bildungsprojekte an Hochschulen in Krisen- und Kriegsgebieten ein. Durch diese Tätigkeiten habe ich viele neue Skills erlernt, die ich für meine Zukunft gebrauchen kann, wie zum Beispiel frei Vorträge zu halten und Events zu organisieren. Es macht Spaß, mit Studierenden aus verschiedenen Studienrichtungen für etwas Gemeinnütziges zu arbeiten.

Florian S. (Economics, sechstes Semester)



Ich bin AIESEC beigetreten, weil ich etwas Soziales und Gutes schaffen möchte. Ich habe mich schon immer für andere Kulturen interessiert, und das Konzept von AIESEC hat mich überzeugt. Wir vermitteln Praktika im In- und Ausland und schaffen dadurch auch ein Verständnis für andere Kulturen und Lebensweisen. Das Schöne ist, dass wir uns

nicht nur durch unsere unterschiedlichen Verantwortungsbereiche weiter entwickeln, sondern auch an verschiedenen Workshops und Konferenzen zur Weiterbildung teilnehmen. Die Arbeit ist die Zeit wert und es macht viel Spaß.

Theresa L. (Jura, sechstes Semester)

Auf ROCK YOUR LIFE! Heidelberg e. V. (RYL!) wurde ich während meiner Erstiwoche aufmerksam. Ich empfand RYL! sofort als eine gute Sache, weil ich schon in der Schulzeit Hausaufgabenhilfe in der Hauptschule gegeben habe, was mir viel Spaß gemacht hat. Die Mitglieder von RYL! engagieren sich als Mentorinnen und Mentoren für Schülerinnen und Schüler. Das Schöne an RYL! ist, dass die Beziehung auf zwei Jahre angelegt ist und man in dieser Zeit eine wirkliche Freundschaft aufbaut. Meine Schülerin steht nun, nach anderthalb Jahren gemeinsamer Mentoring-Beziehung, kurz vor dem Abschluss. Es ist spannend zu sehen, wie sie sich entwickelt hat, und es macht Spaß, gemeinsam nach Möglichkeiten für den weiteren Ausbildungsweg zu suchen. (rp) ■



Ehrenamtliches Engagement

Als ich angefangen habe zu studieren, habe ich nie daran gedacht, mich neben dem Studium noch ehrenamtlich zu engagieren. Von Zeit zu Zeit lernte ich immer mehr Studentinnen und Studenten kennen, die sich in einen der zahlreichen studentischen Organisationen einbrachten, und ich fragte mich, was sie davon haben.

Sich ehrenamtlich zu engagieren bedeutet, ein freiwilliges öffentliches Amt auszuüben, das nicht auf Entgelt ausgerichtet ist. Man arbeitet für eine bestimmte Dauer regelmäßig, manchmal auch unregelmäßig, im Rahmen von freien Trägern, Projekten, Vereinen, Initiativen oder Institutionen.

In Deutschland engagieren sich Tausende von Studierenden in den unterschiedlichsten Bereichen, so auch in Heidelberg. Ohne den freiwilligen ehrenamtlichen Einsatz könnten viele Projekte nicht umgesetzt werden.

Es gibt unterschiedliche Motive, sich ehrenamtlich zu engagieren. Ganz allgemein gesagt ist ein Ehrenamt eine Form des prosozialen Handelns. Zum Beispiel sind es Aspekte wie (Berufs-) Erfahrungen zu sammeln, soziale Einbindung, Steigerung des Selbstbewusstseins usw.

Grundsätzlich finde ich es positiv, wenn man neben dem engen Lehrplan im Studium noch Zeit findet für weiteres Engagement. Das ist die so genannte Extra-Meile, und die kann ungeheuer prägend für uns Studierende sein.

Den ersten Kontakt mit einer solchen studentischen Organisation hatte ich über eine Freundin. Sie hatte ständig Veranstaltungen, Workshops und sonstige Treffen, und sie kannte unheimlich viele Leute. Mir fiel zunächst nur auf, dass sie kaum Zeit hatte, um sich mit mir und unseren KommilitonInnen zu treffen, um unsere Freizeit sehr ausgiebig zu genießen. Ich muss ehrlich zugeben, dass meine ganze freie Zeit sich damals sehr „chillig“ auf mein Studium ausgewirkt hat.

Eines Tages entschied ich mich, an einem der Infoabende ihrer Organisation teilzunehmen. Ich beobachtete, wie sehr die Studentinnen und Studenten in ihrem Element waren, voller Motivation und Begeisterung. Ich wollte das Gleiche erleben, aus meiner „comfort zone“ herauskommen und mehr machen.

Es war bisher eine unglaublich bereichernde Zeit. Neben den zahlreichen Studierenden und neuen Freunden aus unterschiedlichen Fachrichtungen, die ich traf, lernte ich auch, mehr Verantwortung zu übernehmen, in einem Team zu arbeiten, mich im Ausland sozial zu engagieren, Events zu organisieren, ein Team zu leiten und bekam vor allem mehr Selbstbewusstsein. Ich bereue diese Zeit nicht. Im Gegenteil, ich habe sehr viel daraus gewonnen und bemerke immer mehr die Vorteile davon. In diesem Jahr habe ich bei meinen Bewerbungsgesprächen für Praktika und meinen Hiwi-Job immer nur positives Feedback bezüglich meines CV erhalten und dank eines Bewerbungs-Workshops, den wir als ehrenamtliche Member bekommen, neue Skills erlernt.

Das ganze Engagement wirkt sich entsprechend auf mein Studium aus. Ich habe dadurch eine Orientierung und zukünftige Perspektiven bekommen. Ich kann jedem nur empfehlen, diese Chancen neben dem Studium zu nutzen, Erfahrungen zu sammeln und sich selbst und seine Grenzen kennenzulernen.

Rachel Peters

Die Campus-Autorinnen und -Autoren erzählen jeden Monat abwechselnd aus ihrem Leben.



rnv

Das Semesterticket gibt's auch online!

**Mobile Services.
Alles aus einer Hand!**

Informationen hierzu sowie alle Apps finden Sie auch unter www.rnv-online.de/service/mobile-services

Weitere Informationen zur rnv finden Sie unter www.rnv-online.de oder auf Facebook, Twitter und YouTube.

**FIT FOR
Campus**

**Bis zu
20 %
Studenten-
rabatt**

3X IN HEIDELBERG
Eppelheimer Str. 21 | Speyerer Str. 4+6 | Kurpfalzring 120
69115 Heidelberg | 69115 Heidelberg | 69123 Eppelheim
www.venicebeach-fitness.de

VeniceBeach
fitness and workout

LATIN PARTY

ABSCHLUSSFEST DER LATEINAMERIKANISCHEN WOCHE!

SAMSTAG 09.05.2015

BEGINN: 20:30 UHR

EINTRITT: 3,- €
ICI-CLUBMITGLIEDER: 2,- €

21:00 UHR:
SALSA & MERENGUE TANZKURS

22:00 UHR:
LATINPARTY MIT DJ MARCO (MEXICO)

Cocktailbar!

Festival

STUDIENDENKWERK
HEIDELBERG

2. ART SLAM Heidelberg

6 Stunden, 1 Kunstwerk
Mitmachen und gewinnen!

10. Mai 2015
Marstall

Beginn 10 Uhr
Prämierung 17 Uhr

organisiert von
W
K
artslam

JURY
Stefan Hohmann | Henry Hertzberg
Doriana Gissi | Kuno-Georg Hertzberg
Andreas Meyer | Julia / Karol Stiene
Kathrin Weisenböck | Art van Duijn
Matthias Bacht | Michael, Anna de Maritzag

ANMELDUNG
Anmeldeschluss: 01. Mai 2015
per Mail: andreas@wundersee.com

PREISE
Clubkarten für die helle2
Strumpfhosen von Bettillon Beletta

Shirts von Steinbe und gooder
Theatertickets für das Theater Heidelberg
Gutscheine für den Kunst Online Shop JUNIOE.com

ARTSLAM: TUMBLR.COM
FACEBOOK.COM/ARTSLAMHD

like JUNIOE okteur thewunderseeheidelberg gooder delta

artslamhd.tumblr.com / facebook.com/artslamhd

Muttertags-Brunch

im zeughaus

10.05.2015, 10.00 - 14.00 UHR

100g: 0,86 € Studierende | 0,92 € Bedienstete | 1,50 € Gäste
inkl. Kaffee

AB 10.00 UHR - ARTSLAM IM MARSTALLHOF

STUDIENDENKWERK
HEIDELBERG

sommer marstall party

1st Floor: EUROVISION SONG CONTEST VIENNA 2015

Sa 23.05. 22.00 Uhr

Marstallcafé | 3€

STUDIENDENKWERK
HEIDELBERG